

## Zukunftstag 2016 in der LGB

### Unternehmen

LGB (Landesvermessung und  
Geobasisinformation Brandenburg)

### Geschäftsform

Landesbetrieb, öffentliche Verwaltung

### Zielgruppe

Schüler

### Zeitraum

28.04.2016



### Projektbeschreibung

Seit mehr als 10 Jahren nimmt die LGB am brandenburgischen Zukunftstag für Mädchen und Jungen teil. Der Zukunftstag bietet Schülern/-innen die einmalige Gelegenheit, in das Berufsleben hinein zu schnuppern und den Unternehmen die Möglichkeit, sich zu präsentieren und für Nachwuchs zu werben.

### Zweck/Ziel

Die LGB und ihr Partner möchten auf das eigene Ausbildungsangebot aufmerksam machen. Durch die Vorstellung der Berufsbilder und der eigenen Einrichtung als attraktive Ausbildungsstätte und Arbeitgeber können zukünftige Fachkräfte gewonnen werden.

### Partner

Ingenieur- und Vermessungsbüro Krause aus Falkensee

### Vorbereitung

Die Anmeldung der LGB als teilnehmender Betrieb am Zukunftstag erfolgte auf der Internetplattform des Veranstalters: <http://zukunftstagbrandenburg.de/>. Auf der Homepage und im Newsletter der LGB sowie im Intranet der Landesverwaltung bb-intern wurde die Teilnahme am Zukunftstag beworben. Die LGB hat die eingehenden Anmeldungen der Schüler registriert und jeden Teilnehmer per E-Mail kontaktiert [Anlage 1].

In Abstimmung mit dem Partnerbüro wurden die Verantwortlichkeiten, das Tagesprogramm, der Technikeinsatz und Maßnahmen zur Orientierung auf dem Gelände der LGB (Wegweiser / Einweisung) festgelegt.

Zur Vorbereitung der praktischen Übungen wurden drei Geocaching-Strecken mit ca. 10 Wegepunkten erarbeitet und die entsprechenden Geocaches platziert. Des Weiteren wurden für den Part „Fehlersuche in einer Karte“ die Suchbilder erstellt und ausgedruckt. Die Arbeitsdateien für eine Brandenburg-Karte wurden erstellt und als Vorlage abgespeichert. Des Weiteren erfolgte die Anfertigung einer Arbeitsschutzunterschriftsliste (Es erfolgte eine Belehrung zu Fragen des Arbeitsschutzes, die mittels Unterschrift der Teilnehmer dokumentiert wurde).

## Durchführung

Ablaufplan für 20 Schüler (09:00 Uhr – 14.30 Uhr):

Aufgabe	Beteiligte	Anfangszeiten
Begrüßung / Arbeitsschutz		09:00 Uhr
Vorführung AdV-Film „Maßarbeit - Amtliches deutsches Vermessungswesen“ [Praxisbaustein 1], Einteilung der Teilnehmer in 3 Gruppen, je 6-8 Personen		09:15 Uhr
<b>Gruppe 1</b>		
Durchgang 1: Geocaching, Arbeit am Gerät und 3D [Praxisbausteine 2 bis 4]		09:30 Uhr
Gruppenwechsel und Pause		11:00 Uhr
Durchgang 2: Vorstellung der Ausbildung und der Software für Geomatiker, Erstellen einer Probearbeit und Fehlersuche in einer Karte [Praxisbaustein 5]		11:10 Uhr
Gruppenwechsel und Pause		12:25 Uhr
Durchgang 3: Besuch der Reproduktion, Arbeitsplatz eines Geomatikers		12:50 Uhr
<b>Gruppe 2</b>		
Reihenfolge: Durchgang 2, Durchgang 3, Durchgang 1		09.30 Uhr – 12:50 Uhr
<b>Gruppe 3</b>		
Reihenfolge: Durchgang 3, Durchgang 1, Durchgang 2		09.30 Uhr – 12:50 Uhr
<b>Auswertung</b>		
Einholen von Feedback, Ausgabe der Teilnahmebestätigungen		14:00 Uhr

## Nachbereitung

Auf der Homepage der LGB wurde eine Information über den Zukunftstag eingestellt.

## Kontakt

nachwuchsinitiative@geobasis-bb.de

## Praxisbausteine / Anlagen

Nr. 1	
Praxisbaustein*	AdV-Film „Maßarbeit - Amtliches deutsches Vermessungswesen“
	<i>*Film, Broschüre/Flyer, Bestands- und Bedarfsanalyse, Technik, Internet, Messübung, etc.</i>
Zweck	Vorstellung des Berufsfeldes, Überblick verschaffen
Altersgruppe	ab 7. Klasse
Hilfsmittel	PC, Beamer, Lautsprecher
Durchführungshinweise	Einleitung zum Film, Film zeigen, Fragen beantworten, auf die Vielseitigkeit der Berufe hinweisen
Zeitbedarf	15 min

Nr. 2	
Praxisbaustein*	Geocaching
<i>*Film, Broschüre/Flyer, Bestands- und Bedarfsanalyse, Technik, Internet, Messübung, etc.</i>	
Zweck	Spielerischer Umgang mit Geodaten und GPS-Technologie
Altersgruppe	ab 7. Klasse
Hilfsmittel	Die LGB hat 8 GARMIN Origon 550t bereitgestellt.
Durchführungshinweise	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Die Schüler erhielten eine kurze Einführung über die GPS Funktionsweise und Art der Koordinaten. Im Anschluss wurde ihnen die Funktion des ORIGON Gerätes gezeigt.</li> <li>– Die Gruppe wurde in drei Teams aufgeteilt. Jedes Team erhielt eine Cachingroute und begann die „Jagd“ in Begleitung eines Betreuers (Azubi).</li> <li>– An den einzelnen Stationen mussten die Koordinaten für die nächst folgende Station gefunden werden.</li> <li>– Am Ziel gab es die „Belohnung“ (kleine Tüten mit Gummibärchen).</li> </ul>
Zeitbedarf	45 min

Nr. 3	
Praxisbaustein*	Arbeit am Gerät
<i>*Film, Broschüre/Flyer, Bestands- und Bedarfsanalyse, Technik, Internet, Messübung, etc.</i>	
Zweck	Spielerisches Kennenlernen einer Totalstation
Altersgruppe	ab 7. Klasse
Hilfsmittel	Die Technik wurde durch das Ingenieur- und Vermessungsbüro Krause bereitgestellt und von einem Mitarbeiter des Büros betreut.
Durchführungshinweise	<ol style="list-style-type: none"> <li>a) Schätzen einer Entfernung: Die Schüler haben selbstgewählte Entfernungen abgescritten. Anschließend erfolgte die Kontrollmessung am Gerät durch die Schüler.</li> <li>b) „Amtliche“ Körperhöhenbestimmung: Die Schüler stellten sich an einem festgelegten Punkt auf und setzten sich ein Prisma auf den Kopf. Anschließend wurde die Körperhöhe mittels der Totalstation bestimmt. Die Schüler erhielten ein Zertifikat der LGB mit Name, Körpergröße, Stempel und Unterschrift</li> <li>c) Einfluchten mit Prisma und Fluchtstab: Nachdem sich die Schüler zwischen zwei festgelegten Punkten eingefluchtet haben, erfolgte die Kontrollmessung mit der Totalstation.</li> </ol>
Zeitbedarf	30 min

Nr. 4	
Praxisbaustein*	VR-Brille (3D)
<i>*Film, Broschüre/Flyer, Bestands- und Bedarfsanalyse, Technik, Internet, Messübung, etc.</i>	
Zweck	Einsatzmöglichkeiten von Geodaten spielerisch aufzeigen
Altersgruppe	ab 7. Klasse
Hilfsmittel	Die Technik wurde durch das Ingenieur- und Vermessungsbüro Krause bereitgestellt und von einem Mitarbeiter des Büros betreut.
Durchführungshinweise	Die Brille bot die Möglichkeit, sich virtuell durch verschiedene Räume zu bewegen. Es gab durchweg interessierte bis begeisterte Reaktionen.
Zeitbedarf	15 min

Nr. 5	
Praxisbaustein*	Erstellen einer Probearbeit und Fehlersuche in einer Karte
<i>*Film, Broschüre/Flyer, Bestands- und Bedarfsanalyse, Technik, Internet, Messübung, etc.</i>	
Zweck	Umgang mit Geodaten, Farblehre + Konzentrationsspiel
Altersgruppe	ab 7. Klasse
Hilfsmittel	PC, vorbereitetes Suchbild (Ausdruck Kartenausschnitt)
Durchführungshinweise	<p>a) Die Schüler hatten 10 Minuten Zeit, die Fehler im Suchbild zu finden. Die Fehlersuche machte den Schülern Spaß und war gleichzeitig Gehirnjogging. Sie diente als Einstieg für den Teil b).</p> <p>b) Erstellen einer Brandenburg-Karte</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Die Schüler arbeiteten mit Adobe Illustrator. Ihnen wurden Geodaten im Vektorformat zur Verfügung gestellt (Landesgrenze und Kreisgrenzen des Landes Brandenburg).</li> <li>– Ihnen wurde kurz die Bedeutungen des RGB und CMYK Farbkreises nähergebracht. Es wurden die Themen Komplementärfarben und Farbharmonien angerissen und Hilfen im Internet gezeigt (<a href="https://color.adobe.com/de/">https://color.adobe.com/de/</a> und <a href="http://paletton.com">http://paletton.com</a>).</li> <li>– Den Schülern wurden die benötigten Funktionen von Adobe Illustrator vorgeführt (Beamer).</li> <li>– Sie gestalteten unter Betreuung (Azubis) die Karte, vergaben Farben und Beschriftungen.</li> <li>– Im Anschluss wurden den Schülern die gedruckten Karten übergeben.</li> </ul>
Zeitbedarf	60 Minuten

Anlage 1

E-Mail zur Kontaktaufnahme mit den Schüler/-innen:

Hallo >Name<,

du hast dich für den Zukunftstag 2016 in der LGB angemeldet. Hierzu zwei Informationen.

1. Das Geocaching, ein Teil des Programmes, findet im Freien statt. Bitte denke an angemessene Bekleidung.
2. Die LGB möchte von den Teilnehmern ein Gruppenfoto machen, das im Internet auf den Seiten der LGB veröffentlicht werden soll. Dabei werden deine Persönlichkeitsrechte, z. B. das Recht am eigenen Bild selbst (jeder hat das Recht, selbst zu entscheiden, ob er fotografiert werden möchte), als auch die Veröffentlichung (z. B. auf einer Homepage) berührt. Für das Foto sowie dessen Veröffentlichung benötigen wir somit die Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten.

**Fotos auf denen mein / unser Kind zu sehen ist, dürfen zu dokumentarischen Zwecken auf der Homepage der LGB ([www.geobasis-bb.de](http://www.geobasis-bb.de)) veröffentlicht werden.**

	<i>Damit bin ich/sind wir einverstanden</i>	<i>Damit bin ich/sind wir nicht einverstanden</i>
Unterschrift:		

Bitte drucke diese E-Mail aus, lasse sie von deinen Erziehungsberechtigten unterschreiben und vergesse nicht, den Ausdruck am 28. April zum Zukunftstag mitzubringen. Unabhängig von einer Zusage deines/deiner Erziehungsberechtigten kannst du dich immer noch persönlich gegen eine Ablichtung entscheiden.

Dein Betreuungsteam der LGB